

Allgemeine Zeitung

RHEIN MAIN PRESSE

BLAULICHT

Unwetter in der VG Rüdesheim

OBERHAUSEN (Stw). Das Unwetter hat am Mittwoch acht Wehren in der VG Rüdesheim auf Trab gehalten. Besonders betroffen war die Gemeinde Oberhausen, in der gleich fünf Keller vollliefen. Teilweise stand das Wasser bis zu 80 Zentimeter hoch in den Untergeschossen. Auch die Naheweinstraße war zeitweise überflutet. Auf der L235 zwischen Niederhausen und Oberhausen sowie zwischen Oberhausen und Duchroth ergoss sich

die braune Schlammbrühe aus den Weinbergen und Feldern. Zwischen Waldböckelheim und Boos stürzte ein Baum auf die Fahrbahn. Gegen 17.30 Uhr ging der Alarm bei den Feuerwehren aus Oberhausen, Duchroth und Niederhausen sowie der Feuerwehreinsatzzentrale in Rüdesheim ein. Im Verlauf des Einsatzes wurde auch die Feuerwehr Waldböckelheim alarmiert. Insgesamt arbeiteten 35 Einsatzkräfte bis 20 Uhr die acht Einsätze ab.

Öffentlicher Anzeiger

Unwetter ließ Keller volllaufen

Einsätze In der VG Rüdesheim war vor allem Oberhausen von Starkregen betroffen

■ **Oberhausen.** Ein Unwetter mit heftigem Starkregen und Sturmböen ist am späten Mittwochnachmittag über den südwestlichen Teil der VG Rüdesheim gezogen. Besonders betroffen war die Ortsgemeinde Oberhausen an der Nahe, in der fünf Keller vollliefen. Das Wasser stand bis zu 80 Zentimeter hoch in den Untergeschossen. Die Naheweinstraße war zeitweise überflutet und nicht passierbar. Auf der Landesstraße 235 zwischen Niederhausen und Oberhausen sowie zwischen Oberhausen und Duchroth ergoss sich die braune Schlammbrühe aus den Weinbergen und Feldern. Zwischen Waldböckelheim und Boos stürzte ein Baum auf die Fahrbahn.

Gegen 17.30 Uhr ging der Alarm bei den Feuerwehren aus Oberhausen, Duchroth und Niederhausen sowie der Feuerwehreinsatzzentrale in Rüdesheim ein. Im Verlauf des Einsatzes wurde auch die Feuerwehr Waldböckelheim alarmiert. Die Einsatzkräfte unter Leitung des stellvertretenden Wehrleiters Jörn Trautmann setzten mehrere Tauchpumpen und Wassersauger ein, um die Wassermassen aus den Kellern zu befördern. Der umgestürzte Baum konnte mit Muskelkraft beseitigt werden. Um die überflutete Landesstraße kümmerte sich die Straßenmeisterei Bad Sobernheim. Insgesamt arbeiteten die 35 Einsatzkräfte zwischen 17.30 und 20 Uhr acht Einsätze ab.